



WEITERE
ANLEITUNGEN
UNTER:

[www.idee-shop.com/
anleitungen](http://www.idee-shop.com/anleitungen)

Kostenlose Anleitung

WATERCOLORING SCHRIFTZUG

Mit der Blending-Technik tolle Farbverläufe erstellen.

UND SO WIRD'S GEMACHT

Material:

Aquarellfarben oder
Basic Water Colors
Wassertankpinsel oder Pinsel
Aquarellblock

Hilfreich sind auch:

Mischpalette
Radiergummi
Bleistift
Graphitpapier und Stift
zum Übertragen

Tipps für Anfänger! Wer es sich nicht zutraut, den Schriftzug freihändig vorzuzeichnen (oder gar ohne Vorzeichnung loszulegen), kann die Download-Vorlage nutzen. Die Vorlage wird mithilfe von Graphitpapier auf das Aquarellpapier übertragen, indem das Graphitpapier mit der geschwärzten Seite nach unten unter die Vorlage gelegt wird. Nun mit einem Kugelschreiber die Konturen mit wenig Druck nachmalen. Danach die Vorlage abnehmen. Die Linien zu einem Großteil wegradieren, sodass man noch eine ungefähre Ahnung des Schriftzugs hat.

Vor Beginn muss die Farbe in den Aquarellnäpfchen aktiviert werden. Dazu einfach ein- bis zweimal mit dem nassen Pinsel in das Näpfchen gehen und die Farbe befeuchten und leicht „verrühren“. **Tipps!** Die Farbe nicht direkt aus dem Napf auftragen – lieber mit etwas Wasser verdünnen bzw. aufhellen (etwa im Deckel des Farbkastens oder in einer Mischpalette) und eventuell anschließend noch kräftige Farben am Rand oder in die Mitte des Blattes reintupfen. So entstehen dunklere und hellere Bereiche innerhalb eines Buchstabens und letztlich auch im ganzen Wort.

Der Wassertankpinsel funktioniert so: aufschrauben, Wasser einfüllen, die Pinselspitze wieder aufdrehen und schon kann man loslegen. Aufgrund des leichten Drucks fließt das Wasser durch das Ventil und sorgt dadurch für eine gleichmäßige Dosierung ohne Auslaufen.

Um einen schönen Blending-Effekt (also das Verlaufen der Farben) zu erzielen, ist es besonders wichtig, mit ausreichend Wasser zu arbeiten. So können die Farben in sich und untereinander schön fließen und sich vermischen. Bei diesem Lettering mit Pinsel und Aquarellfarben geht es nicht um Geradlinigkeit und Regelmäßigkeit.

1. Für jedes Wort kann ein eigener Farbton gewählt werden. Diesen zunächst wie oben beschrieben etwas verdünnen und anschließend in Form von Buchstaben aufs Papier bringen.
2. Wenn innerhalb eines Wortes ein Farbverlauf gewünscht ist, eine neue Farbe wählen und den Buchstaben so malen, dass es eine Schnittstelle mit dem vorhergehenden gibt – da wo sich die Farb-Wasser-Gemische treffen, wird es zum Vermischen kommen.
3. Wort für Wort malen und wo gewünscht Farben mischen.

Diese Anleitung inklusive Vorlage und auch viele weitere Anleitungen finden Sie online unter: www.idee-shop.com/anleitungen

Do more
of what
makes you
happy.